

Pressemitteilung, 22. Juni 2020

VEHICLE EXTRICATION – THE NEXT GENERATION

Einführung

Vehicle Extrication - The Next Generation ist das neue Buch von Rettungsexperte Ian Dunbar in Zusammenarbeit mit LUKAS Hydraulik GmbH. Das am 30. Juni 2020 erscheinende, 290 Seiten starke Hardcover-Buch, bietet eine umfassende Anleitung für alle, die an der Rettung von Personen bei Verkehrsunfällen beteiligt sind.

Der Autor kann auf fast drei Jahrzehnte Erfahrung als Feuerwehrmann, Berater, Autor und Pädagoge zurückblicken, wobei er sich in den letzten zwanzig Jahren ausschließlich auf die Rettung von Opfern aus Fahrzeugen konzentriert hat. Er hat mit Notfall Helfern in über 100 Ländern weltweit zusammengearbeitet.

Über die Befreiung aus Fahrzeugen - die nächste Generation

Neben den technischen Aspekten der Rettung aus verunfallten Fahrzeugen, der Sicherheit, des Fahrzeugbaus, der Technologie und der Elektrifizierung sowie einer breiten Palette technischer Prozesse und Entwicklungen, befasst sich Vehicle Extrication - The Next Generation ausführlich mit anderen Faktoren, die zu einer sicheren und erfolgreichen Rettung beitragen. Dazu gehören die Planung, menschliche Faktoren (wie Entscheidungsfindung und Situationsbewusstsein) und dem Training (wie wir unseren Trainingsansatz und unsere Bereitschaft verbessern können).

Ian sagt dazu: *"Es gibt sehr wenig Anleitung oder strukturiertes Training, wenn es um die Rettungsplanung geht, obwohl beides unerlässlich ist. Die Rettungsplanung ist zusammen mit anderen 'menschlichen Faktoren' ein Bereich, in dem wir auf dem Gebiet der Fahrzeugbergung marginale Gewinne erzielen können. In diesem Buch werde ich die Rettungspläne analysieren, betrachten, wie sie ausgearbeitet, kommuniziert, durchgeführt und, wenn nötig, geändert werden, um sich an die dynamische Situation anzupassen"*.

VEHICLE EXTRICATION – THE NEXT GENERATION, ein neuer Ansatz

Die neue Generation basiert auf einer überarbeiteten Version des Team-Ansatzes zur Fahrzeugbefreiung - The Team Approach v2.0, den Ian Dunbar ursprünglich im Jahr 2016 konzipiert hatte und weiter entwickelt hat. Dieser neue Ansatz berücksichtigt unser verbessertes Verständnis für moderne Fahrzeuge und den Patienten. Beide haben (zusammen mit unseren Fähigkeiten, Fertigkeiten, Werkzeugen und Ausrüstungen) in den letzten 30 Jahren seit der Entwicklung des ursprünglichen Teamansatzes große Fortschritte gemacht.

SAVE TIME. SAVE LIVES.

Wir wissen, dass im Einsatz jede Sekunde zählt! LUKAS entwickelt, produziert und liefert deshalb hydraulische Rettungsgeräte seit 1972, auf die Sie sich verlassen können. Wir sind der Pionier der Rettungsbranche und setzen immer wieder die Innovationstrends, weil wir durch unsere jahrelange Erfahrung wissen, worauf es den Rettungskräften im Einsatz ankommt. Unsere LUKAS Produkte werden noch immer in eigener Fertigung „Made in Germany“ hergestellt, mit viel Präzision und Leidenschaft. Unsere Sales Team hat immer ein Ohr am Markt. Liest zwischen den Zeilen und gibt Ihre Anregungen und Erfahrungen an die Entwicklungsabteilung weiter. Hier entstehen dann unsere innovativen Rettungsgeräte. Komfortabel, flexibel, qualitativ hochwertig und stark im Einsatz. Ihre Erfahrungen sind uns wichtig! Dank der IDEX Fire & Safety Familie haben wir einen globalen Einblick in die unterschiedlichsten Märkte und können diese Erfahrungswerte austauschen und die nächste Generation an Rettungsgeräten für sie entwickeln. Zusammen leben retten: Schnell, effizient und leistungsstark.

PRESS CONTACT: LUKAS Hydraulik GmbH, Weinstraße 34, 91058 Erlangen, Germany

Jessica Forster, Marketing Manager, Phone: +49 9131 698 340, Mail: jforster@idexcorp.com

VEHICLE EXTRICATION – THE NEXT GENERATION bietet eine umfassende Anleitung zu vielen der am häufigsten praktizierten technischen Entwicklungen und Verfahren, die bei der Fahrzeugbefreiung eingesetzt werden. In dem Buch werden sie als "Datenblätter" präsentiert, von denen jedes einen QR Code, der Sie direkt zu einem Lehrvideo und zum Herunterladen im PDF führt. Sie können die PDF-Datei ausdrucken und während der Trainingssitzungen verwenden, anstatt Ihr Buch zu beschmutzen!

VEHICLE EXTRICATION – THE NEXT GENERATION wurde nicht nur mit Blick auf die heutigen Notfallhelfer geschrieben, sondern berücksichtigt auch die zukünftigen Praktiker in technischen und medizinischen Aspekten der Rettung von Unfallopfern aus Fahrzeugen.

"Ich akzeptiere einfach nicht, dass Notfallhelfer aller Organisationen nach dem gleichen Ansatz geschult werden sollten, der erstmals in den 1990er Jahren gelehrt wurde. Wir müssen uns weiterentwickeln, um nicht nur die heutigen Notfallhelfer, sondern auch die nächste Generation von Rettungskräften angemessener vorzubereiten", sagt Ian dazu.

Das Fachbuch: **VEHICLE EXTRICATION - THE NEXT GENERATION** ist bestellbar unter: www.lukas-store.de oder über amazon.

Über den Autor

Ian Dunbar kam 1992 zum britischen Feuerwehr- und Rettungsdienst und verbrachte fast 20 Jahre an vorderster Front und als Fachausbilder im Bereich der technischen Rettung und Traumabehandlung. Nach freiwilligen Einsätzen bei der United Kingdom Rescue Organization (UKRO), der World Rescue Organization (WRO) und einer der weltweit führenden prähospitalen Traumafakultäten entschied sich Ian Dunbar, die schwierige Entscheidung zu treffen, den Feuerwehrdienst zu verlassen, und etablierte sich als technischer und medizinischer Rettungsberater.

Während dieser Zeit arbeitete er in mehr als hundert Ländern, verfasste sein erstes Bestseller-Buch "Vehicle Extrication Techniques" (Techniken zur Fahrzeugbergung) und schrieb Dutzende von Artikeln und Blogs, die sich auf alle Aspekte der Fahrzeugbergung konzentrierten. Er arbeitete an Projekten mit Rettungsdiensten, Freiwilligenorganisationen, dem Militär und der Privatindustrie und war Teil eines Forschungsteams der Federation Internationale de l'Automobile (FIA) bei der Einführung des "Halo"-Schutzes in der Formel 1.

Seit 2011 arbeitet Ian mit Herstellern von hydraulischer Rettungs-ausrüstung zusammen und hat bei der Entwicklung mehrerer innovativer Produkte mitgewirkt. Im Jahr 2016 trat er dem TOCA Safety Team als technischer Rettungsspezialist bei. Das Team deckt die Britische Tourenwagen-Meisterschaft ab, die drittälteste Motorsportformel der Welt. Von 2018 - 2019 war Ian Head of Curriculum (Firefighter Core Skills) am weltbekannten Fire Service College, Moreton-in-Marsh UK, und war verantwortlich für die Neugestaltung der Ausbildungsinhalte im Rettungswesen. Im Januar 2020 trat Ian der Fédération Internationale de l'Automobile (FIA) in Genf als Rettungsspezialist bei und arbeitet in der Abteilung für Medizin und Rettung.

PRESS CONTACT: LUKAS Hydraulik GmbH, Weinstraße 34, 91058 Erlangen, Germany

Jessica Forster, Marketing Manager, Phone: +49 9131 698 340, Mail: jforster@idexcorp.com